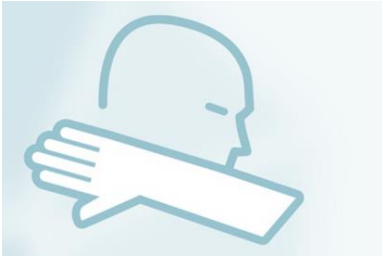
An der Hermann-Hesse-Realschule gelten ab dem 14.09.2020 folgende Vorschriften:

	Auf dem gesamten Schulgelände und im Schulgebäude ist zu allen Personen, die nicht der eigenen Klasse angehören, ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten, falls die Maske z.B. zum Essen abgenommen wird.	Händeschütteln, Umarmungen und vermeidbare Körperkontakte sind nicht erlaubt. Zusätzlich sollte das Material der Mitschüler/innen nicht angefasst werden. Außerdem ist der direkte Kontakt z.B. mit Türklinken und Geländern nach Möglichkeit zu vermeiden.	
	Beim Betreten des Schulgebäudes muss jede/r zunächst gründlich die Hände waschen. Diese gilt auch für den Wiederbeginn des Unterrichts nach einer Pause und nach dem Toilettengang.	Menschen mit Fieber oder Symptomen einer Covid19-Infektion dürfen das Schulgebäude und –gelände nicht betreten. Wer innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt zu einer infizierten Person hatte, darf die Schule ebenfalls nicht besuchen.	
	Es dürfen sich maximal drei Personen gleichzeitig in einer Gruppentoilette aufhalten. Nach dem Toilettengang ist ein gründliches Händewaschen in der Toilette vorgeschrieben.	Das Tragen einer Atemmaske ist im Schulgebäude und auf dem Schulhof vorgeschrieben. Sie verhindert, dass wir uns ins Gesicht fassen und schützt andere, wenn wir husten oder niesen. Bei ausreichendem Abstand kann die Maske im Klassenzimmer und im Schulhof zur Nahrungsaufnahme abgenommen werden. In den Fluren gilt stets eine strenge Maskenpflicht. Masken sollten nach Möglichkeit nicht ständig auf- und abgesetzt werden, da bei falscher Handhabung das Infektionsrisiko deutlich erhöht wird.	
	Wir erwarten, dass alle in die Armbeuge und keinesfalls in die Hand husten. Zusätzlich müssen alle einen ausreichenden Vorrat an Taschentüchern mit sich führen und diese nach Gebrauch entsprechend entsorgen.	14.09.2020 E. Klaschka	Hermann-Hesse-Realschule Göppingen Die Schule im Grünen